

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 15/26 • 67. Jahrgang
25. Juli 2026



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✚ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Liebe Wächtersbacherinnen und Wächtersbacher,

es sind Sommerferien und so manches ist ruhiger. Manche fahren in den Urlaub, andere genießen die Zeit zuhause. In den Ev. Kirchengemeinden ist es zurzeit auch etwas ruhiger, viele Gruppen und Kreise pausieren.

Wenn viele gleichzeitig frei haben, dann sind das die Gelegenheiten sich zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Ein gemeinsamer Besuch im Freibad, auf eine Runde Gebabbel im Schlosspark, am Bornrad oder demnächst auch wieder bei der After Work Church im Pfarrgarten der Ev. Kirchengemeinde. Am 30. Juli startet die dritte Runde der After Work Church. An sechs Donnerstagen gibt es ab 17 Uhr wieder kühle Getränke, Pommes frites und die gute Möglichkeit, Menschen zu treffen. Alle Generationen sind dort und genießen die Zeit.

Sie waren noch nie bei einer After Work Church? Dann wird es höchste Zeit! Wie das mit der After Work Church funktioniert? Ab 17 Uhr ist geöffnet, Sie können kommen wann es Ihnen passt und auch jederzeit wieder gehen. Spätestens um 21 Uhr ist bei uns Feierabend. Kühle Getränke und Snacks können an unserer Hütte erworben werden.

Jede After Work Church steht unter einem Motto, um zwanglos miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer möchte kann sich auch noch einen persönlichen Segen zusprechen lassen. So einfach ist das mit der After Work Church.

Sie sind uns herzlich willkommen und das gesamte Team freut sich auf Ihren Besuch!

Diakon Andreas Kaufmann
Ev. Kooperationsraum Mittleres Kinzigtal



Mit dem Heimat- und Geschichtsverein nach Wetzlar

Wächtersbach. Der Heimat- und Geschichtsverein bietet am Samstag, 5. September, wieder einen ganztägigen Bausausflug an. Das Ziel ist Wetzlar, eine Stadt an der Lahn, die bereits im 15. Jahrhundert als Reichsstadt mit besonderen Freiheiten und Privilegien ausgestattet war. Obwohl Wetzlar heute eine Stadt der Optik und der Industrie ist, hat sich die historische Altstadt mit seinem Dom, mit Goethes Wohnhaus, dem Lottehaus und vielen weiteren Fachwerkhäusern erhalten. Auch mehrere Museen, wie zum Beispiel das Stadtmuseum und das Reichskammergerichtsmuseum laden zum Besuch ein.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

9 Uhr: Abfahrt ab Bahnhof Wächtersbach (Fahrzeit ca. 1,5 Stunden); 10.15 Uhr: Zu Fuß geführter Stadtrundgang, Dauer ca. 1,5 Stunden; 12.15 Uhr: Zeit für eigenständige Entdeckungen, zum individuellen Besuch eines der vielen Museen und zum Besuch eines traditionellen Gasthauses in der Altstadt; 18 Uhr: Abfahrt ab Bushaltestelle (wird im Bus bekannt gegeben). Ankunft am Bahnhof Wächtersbach etwa 19.30 Uhr.

Die Kosten für diesen Ausflug betragen 25,- Euro/Person, die bei der Anmeldung zu zahlen sind. Sie beinhalten die Busfahrt und die Stadtführung. Das Mittagessen und individuell besuchte Museen sind selbst zu zahlen. Aufgrund einer maximalen Teilnehmerzahl sind verbindliche Anmeldungen unbedingt erforderlich unter der Telefonnummer 06053-809 74 53 oder unter der E-Mail: mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de.

Der Verein behält sich vor die Fahrt zu annullieren, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen nicht erreicht wird.

Geänderter Annahmeschluss

Seit 2026 ist generell freitags,
bis 10 Uhr Annahmeschluss.
Für die nächste Ausgabe
16/2026 bedeutet das:

**Freitag, 31. Juli, bis
spätestens 10 Uhr!**

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Eine wunderschöne Impression vom Wächtersbacher Familienbad. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, gerade jetzt in den Ferien (siehe Artikel Seite 6). Wenn Sie auch schöne Impressionen rund um Wächtersbach fotografiert haben, teilen Sie sie doch gerne mit uns.

(Foto:
Stadtmarketing Wächtersbach)

KRÖNUNG
hören & verstehen

WIR SIND GANZ OHR

für Ihr Gehör und Ihr Hörsystem:

- Optimale Einstellungen
- Zubehör
- Reinigung & Pflege
- Online-Service
- Tinnitus
- Gehörschutz

Termine Online buchen!
KRÖNUNG Hör-Akustik Studio
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Termine: 0 60 53 709 72 06

Wir ziehen um und suchen engagierte Mitarbeitende

ZAHNTEAM
Praxis Dr. Voll & Dr. Geyer

Jetzt bewerben: 06053/1687 - info@zahnteam.info · Poststraße 47 a · 63607 Wächtersbach

Gottesdienst der Kirche des Nazareners – Gemeinde Wächtersbach. Missionswochenende

Wächtersbach. Am Samstag, 1. August, 18 Uhr und am Sonntag, 2. August, 10.30 Uhr, findet ein Gottesdienst mit Paul Krause statt. Paul Krause ist Missionswerkleiter für Indien. Er wird in dem Gottesdienst von seiner Arbeit in Indien berichten und das Missionswerk für das er

tätig ist vorstellen. Besucher und Gäste des Gottesdienstes / Missionswochenendes sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Interessierte über folgende Webseite: nazarener-waechtersbach.de Wichtiger Hinweis: Das Gebäude ist barrierefrei!



Einladung zum Sommerschnittkurs des OGV Wächtersbach

Wächtersbach. Am 1. August, um 9 Uhr, beginnt im Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins Wächtersbach 1994 e. V. (OGV) in der Brunnenstraße der Sommerschnittkurs. Der Sommerschnitt begünstigt eine bessere Fruchtqualität, größere und süßere Früchte und die Gesunderhaltung des Baumes. Auch Apfelmehltau kann durch die bessere Belüftung der Baumkrone verhindert werden.

„Wir laden Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich zu diesem Schnittkurs ein.“ Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden werden gerne entgegengenommen.

KLEINANZEIGE

Zu Verkaufen: Laufgitter und Treppenschutzgitter. Tel.: 06053-9213 (kann alles im Verkehrsbüro besichtigt werden).

EFC Adlauge 09 Newsupdate

Wächtersbach. Nach der Teilnahme an der kulinarischen Bierwanderung in Ilbeshausen (siehe Foto) am 18. Juli, folgt bald schon das nächste Highlight des EFC Adlauge 09 in diesem Jahr. Am Samstag, 1. August, geht es mit dem Bus zur „Lohrer Spessartfestwoche“. Dazu gibt es noch wenige Mitgliederplätze, aber noch ca.

20 reine Busplätze für die Fahrt, auch für Nichtmitglieder. Interesse und Anmeldung dafür über den Vorstand, und unter <https://efc-adlauge-waechtersbach.jimdofree.com>

Der nächste Stammtisch ist am Freitag, 7. August, in Wächtersbach im „Kikeriki“ mit Schnitzeltag.

Bitte beachten!

In der Wächtersbacher Heimatzeitung im Stadtteil Neudorf befindet sich eine Beilage vom 2. Neudorfer Hofflohmkt.



Kirche des Nazareners – Gemeinde Wächtersbach: Sommerfest

Wächtersbach. Am Sonntag, 16. August, findet das jährliche Gemeinde-Sommerfest der Kirche des Nazareners statt. Besucher und Gäste des Gottesdienstes /

Sommerfestes sind herzlich willkommen. Um 10.30 Uhr findet der Gottesdienst statt. Anschließend wird gegrillt und es gibt auch Kaffee und Kuchen. Und für die Kinder gibt es ein Kinderprogramm, eine Hüpfburg und eine Fußballtorwand.

Ort: Kirche des Nazareners, Poststraße 20, 63607 Wächtersbach
Weitere Informationen erhalten Interessierte über folgende Webseite: nazarener-waechtersbach.de

Fachfußpflege

Janet Richardson

Tel.: 0157 30448412

Wolfsgrabenstraße 29
63607 Wächtersbach

Hausbesuche auf Anfrage

...nicht ein Haus –
...ich bau **mein** Haus!

Kreppenhofer
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de



Dosen-Losen bei Globus Wächtersbach – ein voller Erfolg

Wächtersbach. Die Ev. Kindertagesstätte Wächtersbach erhielt aus der Aktion Dosen-Losen von Globus Wächtersbach eine Spende in Höhe von 2.200,- Euro. Leuchtende Kinderaugen waren zu sehen, als der Spendencheck überreicht wurde. Mit dem Geld wurden bereits neue Musikinstrumente für den Kita-Alltag angeschafft.

Jede Dose ein Gewinn – und darüber hinaus galt dies ebenso für die Ev. Kindertagesstätte, denn jede verkaufte Dose kam den Kindern zugute. Gemeinsam mit Globus verkauften die Eltern und Kinder der Ev. Kindertagesstätte vom 11. bis zum 13. Juni insgesamt 1.100 Lose in Dosen: Von einem Schlüsselanhänger bis hin zu großen Hauptgewinnen war alles dabei. Viele Besucherinnen und Besucher von Globus Wächtersbach nutzten die Gelegenheit, ihr Glück zu versuchen und gleichzeitig einen guten Zweck zu unterstützen. Die liebevoll vorbereiteten Dosen sorgten nicht nur für Spannung beim Öffnen, sondern auch für zahlreiche glückliche Gesichter auf beiden Seiten des Verkaufstisches. „Ich habe die letzte Dose verkauft – und das bereits am Freitag noch vor meinem Fußballspiel“, berichtete das Kita-Kind Felix, der mit vollem Einsatz dabei war. Auch die Eltern zeigten großen Einsatz und sorgten dafür, dass die Aktion reibungslos und erfolgreich durch-

geführt werden konnte. Durch das gemeinsame Engagement wurde nicht nur Geld gesammelt, sondern auch das Miteinander zwischen Familie, Kita und regionalem Handel gestärkt.

Globus Wächtersbach stellte für die Aktion nicht nur die Verkaufsfläche und den Inhalt der Dosen zur Verfügung, sondern unterstützte das Projekt auch organisatorisch. Geschäftsleitung und Mitarbeitende zeigten sich erfreut über die große Resonanz der Kundschaft und betonten die Bedeutung solcher Kooperationen für die Region. „Dank der Spende gibt es in unserer Kita jetzt noch mehr Möglichkeiten, gemeinsam Musik zu machen – und das nutzen die Kinder begeistert. Wir freuen uns sehr, dass diese Aktion unseren Alltag nun so nachhaltig bereichert“, resümierte der Elternbeirat. Ob Trommeln, Klangschaalen oder kleine Percussion-Instrumente – die neuen Materialien sind bereits fest in den Alltag integriert und werden mit großer Begeisterung genutzt. Die Ev. Kindertagesstätte bedankt sich herzlich bei Globus Wächtersbach sowie bei allen Beteiligten und Unterstützern, die diese Aktion und die daraus resultierende Spende möglich gemacht haben. Am Ende bleibt vor allem das Gefühl, gemeinsam etwas Wertvolles geschaffen zu haben – für unsere Kinder und ihre Zukunft.

VdK OV Wächtersbach:

Grillfest am 25. August – SAVE THE DATE

Wächtersbach. Der VdK OV Wächtersbach informiert hiermit, dass am Dienstag, 25. August, das jährliche Grillfest um 12 Uhr stattfindet. Der Veranstaltungsort ist im Hof vor dem Vereinsheim in der alten Schule / direkt neben der evangelischen Kirche. Aus organisatorischen Gründen wird

um Voranmeldung bis zum 10. August bei Vera Maise unter Tel.: 0171-8388662 gebeten. Es sind alle Mitglieder mit ihren Partnern recht herzlich eingeladen. Auch Bekannte sind willkommen. Gäste. P.S: Bitte für den Eigengebrauch Teller, Messer und Gabel sowie Trinkgefäß mitbringen.



Schüler der Friedrich-August-Genth-Schule zu Gast beim DARC

Wächtersbach. Zum Ende des vergangenen Schuljahres haben zehn Schüler der Friedrich-August-Genth-Schule in Begleitung ihrer Lehrerin Katja Asimyadis im Rahmen ihrer Projektwoche an zwei Tagen die Funkamateure des Wächtersbacher Ortsverbandes im Deutschen-Amateur-Radio-Club (DARC) in deren Clubheim in der „Alten Schule“ besucht. Dabei hatten die 13 bis 15 Jahre alten Schüler die Gelegenheit, sich im Umgang mit dem Lötkolben zu üben und dabei verschiedene Objekte herzustellen, vom „Lötligel“ über elektronische Uhren, Zufallsgeneratoren, autonom fahrende Fahrzeugmodelle bis hin zu Bluetooth-Lautsprechern.

„Die Begeisterung war von Beginn an spürbar“ berichtet Ausbildungsreferent Peter Reitz (DL1PWR), der die Veranstaltung organisiert hatte. Die Jugendlichen hätten so konzentriert an ihren Projekten gearbeitet, dass sogar die geplanten

Pausen häufig in Vergessenheit gerieten.

Als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme und die erworbenen praktischen Fähigkeiten erhielten alle zehn Schüler am Ende der Veranstaltung das begehrte „Lötdiplom“.

Ein weiterer Höhepunkt war der praktische Betrieb an der Funkstation „DK0AJ“. Hier konnten die Schüler selbst zum Mikrofon greifen und Funkverbindungen mit Stationen unter anderem in Frankreich, Österreich, Bulgarien und Angola herstellen. Auch moderne digitale Betriebsarten sowie die Morsetelegrafie wurden vorgestellt.

Am Ende zogen sowohl die Teilnehmer als auch die betreuenden Funkamateure ein positives Fazit. Die Jugendlichen beeindruckten durch ihre Motivation, ihr Interesse, ihre aktive Mitarbeit und ihre freundliche Art.

Spende an das Frauenhaus Wächtersbach AWO Wächtersbach lässt Kinderaugen leuchten

Wächtersbach. Die in den Frauenhäusern untergebrachten Frauen und Kinder müssen außer dem seelischen Leid, dass sie zu ertragen haben, zusätzlich noch auf viele Dinge, die dem normalen Bürger zur Verfügung stehen, verzichten. Dazu gehören zum Beispiel auch der Verzicht auf den Besuch von Freizeitparks und weiteren Einrichtungen, die den Kindern infolge fehlender finanzieller Mittel versagt bleiben.

Um den im Frauenhaus Wächtersbach untergebrachten Kindern wieder einen Lichtblick in ihr düsteres Leben zu geben und ihnen zugleich ein wenig Lebensfreude zurückzubringen, spendete die AWO Wächtersbach einen Betrag in Höhe von 500,- Euro, der den Kindern die Fahrt in einen Freizeit-

park ermöglichen und sie zudem mit weiteren Dingen, die den Alltag verschönern, erfreuen sollte.

„Ich bin froh und glücklich zugleich, dass der Vorstand dem Vorschlag, diesen nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen den Kindern eine Freude, an die sie noch lange denken werden, einstimmig gefolgt ist“, äußert sich der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, sehr zufrieden. „Mit dieser humanitären Leistung hat die AWO Wächtersbach erneut unter Beweis gestellt, dass ihr das Wohl bedürftiger Menschen, und in diesem Fall insbesondere das Wohl bedürftiger Kinder, sehr am Herzen liegt“, bilanziert Döppenschmitt abschließend.



Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 25. Juli 2026

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



**Der Wettergott meinte es gut mit den Senioren
aus Wächtersbach**

Gelungene Seniorenfahrt nach Bad Hersfeld

Wächtersbach. Genau die richtigen Temperaturen für einen schönen Ausflug hatten sich die Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach für ihren Ausflug der Stadt nach Bad Hersfeld ausgesucht. Bei angenehmen Temperaturen begannen in Bad Hersfeld sofort zwei Gruppen mit einer Stadtführung. Die anderen Gäste erkundeten die schöne Stadt auf eigene Faust. Die Kurstadt begeisterte die Besucher mit ihrem schönen historischen Stadtkern, den liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern und einem besonders reizvollen Ambiente in der Fußgängerzone. Zahlreiche Cafés und Geschäfte luden zum Verweilen und Bummeln ein, und es wurde nach Herzenslust geshopped. Auch die großzügigen Parkanlagen in unmittelbarer Nähe der Altstadt fanden großen Anklang. Besonders

der schön angelegte Park rund um die Stiftsruine bot Gelegenheit zum Entspannen und Genießen.

Um 16.30 Uhr trafen sich alle Teilnehmer wieder am Bus, um gemeinsam nach Neuhaus ins „Deutsche Haus“ zu fahren. Dort war das Abendessen bereits vorbestellt und wurde zügig serviert. Die Speisen schmeckten allen hervorragend, und auch der besonders freundliche Service erhielt viel Lob.

Für eine angenehme und sichere Hin- und Rückfahrt sorgte das Busunternehmen Noll, das wie immer die Reisegruppen zuverlässig an ihr Ziel brachte.

Die Seniorinnen und Senioren waren sich einig, dass es ein rundum gelungener Ausflug mit vielen schönen Eindrücken und guter Gemeinschaft war.

**Nächste Termine: 20. August und 17. September
im Rathaus Wächtersbach**

Allgemeine Rentenberatung für Wächtersbacher Bürger

Wächtersbach. Heinz Hommel, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung BUND, wird im Rathaus Wächtersbach „Schloss 1“ im zweiten Obergeschoss turnusmäßige Beratungen abhalten. Der nächste Beratungstag mit freien Terminen ist der 20. August gefolgt vom 17. September. Jedoch ist eine Beratung nur nach vorheriger fester

Terminvereinbarung möglich. Wer zu einer Beantragung oder Beratung zu Herrn Hommel kommen möchte, kann nach einer festen Terminvereinbarung in der Zeit von 10 bis 16 Uhr im Rathaus anfragen. Telefonische Terminvereinbarung bitte über den Bürgerservice Rathaus Wächtersbach, Tel.: 06053-8020.



Dorfentwicklung in den Stadtteilen von Wächtersbach Einladung der Bürgerinnen und Bürger zur 1. Projektwerkstatt

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach beabsichtigt, sich 2027 mit ihren sieben Stadtteilen als Förderschwerpunkt der Dorfentwicklung in Hessen zu bewerben. Als Grundlage für die Bewerbung wird aktuell ein Kommunales Entwicklungskonzept erarbeitet. Das Konzept ist als „Zukunftsplan“ für die Verbesserung der Lebensqualität und Stärkung der Infrastruktur in den Stadtteilen zu verstehen.

Im Juni wurden bereits Stadtteilerundgänge mit Vertretern der Ortsbeiräte durchgeführt. Dabei konnten insgesamt rund 30 Hinweise auf konkrete Anforderungen und Ideen für Maßnahmen aufgenommen werden.

Die Hinweise und Ideen lassen sich zu folgenden inhaltlichen Schwerpunkten zusammenfassen:

- Dorfplätze/Treffpunkte: Gestaltung und Aufenthaltsqualität
- Dorfgemeinschaftshäuser: Sanierung, Ausstattung
- Backhäuser, Gebäude mit wichtiger Funktion (Veranstaltungsorte / Vereinsgebäude): Sanierung, Infrastruktur
- Ortsbildprägende Gebäude, Kul-

turdenkmäler (städtischer Besitz): Sanierung/Instandsetzung

- Sport-, Spiel-, Freizeitangebote: Erweiterung des Angebotes
- Problembereiche / Leerstand: Erarbeitung von Konzepten.

Die vorliegenden Ideen sollen im Rahmen einer ersten öffentlichen Projektwerkstatt vorgestellt, diskutiert und durch Anregungen der Bürgerinnen und Bürger ergänzt werden. Da im Rahmen der Dorfentwicklung auch private Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden im Ortskernbereich durchgeführt werden können, wird im Rahmen der Veranstaltung auch hierzu eine erste Information gegeben. Die Veranstaltung wird durch das mit der Konzepterstellung beauftragte Planungsbüro MSP ImpulsProjekt moderiert.

Die Projektwerkstatt findet am 26. August, 19 Uhr, im Ferdinand-Maximilian-Saal (Rathaus/Schloss) statt. Die Stadt hofft auf eine rege Teilnahme und einen guten Verlauf der Veranstaltung. Nehmen Sie die Chance wahr, an der Zukunft ihrer Stadt / ihres Stadtteils mitzuarbeiten.

Gemeinsamer Grillnachmittag der Senioren HNW, Aufenau und Innenstadt

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach lädt alle Seniorinnen und Senioren der Seniorengemeinschaft HNW, Aufenau und Innenstadt sowie die Seniorinnen und Senioren der Senioren-Gruppen der Stadt Wächtersbach am Mittwoch, 5. August, ab 14.30 Uhr, auf das Gelände des

Musikzuges Wächtersbach ein. Für das leibliche Wohl – Kaltgetränke und Grill-Bratwurst - sowie gute Unterhaltung ist bestens gesorgt. Bitte einen Kostenbeitrag von 5,- Euro mitbringen, der während der Veranstaltung eingesammelt wird.

Seniorencommunity in Hesseldorf:

Dank und Abschied beim letzten Seniorennachmittag

Hesseldorf. Bei hochsommerlichen Temperaturen fand am 14. Juli der Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf statt. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam einen unterhaltsamen und informativen Nachmittag zu verbringen.

Ingrid Müller begrüßte die Gäste herzlich. Stadtrat Oliver Peetz überbrachte in Vertretung von Bürgermeister Andreas Weiher die Grüße der Stadt Wächtersbach. Pfarrerin Beate Rilke stimmte die Anwesenden mit einigen einleitenden Worten auf den gemeinsamen Nachmittag ein. Das Team des Seniorenbeirates hatte das Dorfgemeinschaftshaus erneut liebevoll dekoriert und für eine einladende Atmosphäre gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen sowie ausreichend kühlen Getränken konnten sich die Gäste trotz der hohen Temperaturen wohlfühlen und miteinander ins Gespräch kommen.

Im Mittelpunkt des Nachmittags stand ein interessanter Vortrag über die Arbeit des Frauenhauses in Wächtersbach. Brigitte Machnitzke und Lea Kircher gaben den Anwesenden einen aufschlussreichen Einblick in die wichtige Arbeit der Einrichtung und informierten über deren Aufgaben und Unterstützungsangebote. Auch Peter Blaumeiser war mit seiner Gitarre dabei und setzte damit einen musikalischen Akzent.

Der Nachmittag stand zugleich im Zeichen des Abschieds: Es war der letzte von der Seniorencommunity organisierte Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf. Beim Grillnachmittag der Stadt Wächtersbach am 5. August im Musikgarten wird das Team noch einmal unterstützend tätig sein. Danach endet die langjährige aktive Arbeit der Mitglieder des Seniorenbeirates. Besonders hervorzuheben ist das langjährige Engagement von Ingrid



Müller, die sich seit 30 Jahren in der Seniorenarbeit engagiert. Gemeinsam mit Ehemann Ottmar Müller, Vera und Hans Meise, Rudi und Elke Kristen, Georg Jung, Christa Christe, Hubert Noll und Ingeborg

Kurz hat sie über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz zahlreiche Veranstaltungen vorbereitet, organisiert und begleitet.

Die Stadt Wächtersbach dankt dem gesamten Team sehr herzlich für die geleistete Arbeit, die vielen ehrenamtlichen Stunden und das außergewöhnliche Engagement für die Seniorinnen und Senioren. Mit den regelmäßig stattfindenden Nachmittagen hat der Seniorenbeirat wertvolle Begegnungsmöglichkeiten geschaffen und einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander geleistet.



Ferienspaß in und um Wächtersbach

Wächtersbach. Auch in den verbleibenden zwei Ferienwochen gibt es in und um Wächtersbach noch viel zu erleben. Das BioEnergie-Familienbad freut sich weiterhin auf Ihren Besuch und bietet mit seinen Schwimmbecken, Spiel- und Liegeflächen sowie Angeboten für Groß und Klein eine willkommene Abkühlung.

Ein weiterer Ausflugstipp ist die Fahrt mit dem Vulkan-Express VB 95: Mit einem gültigen RMV-Fahrschein geht es ohne Aufpreis zum Hoherodskopf, die Fahrräder werden kostenlos mitgenommen. Hinweis: Schulkinder mit gültiger Fahrkarte können den Vulkan-Express daher kostenlos nutzen. Am Hoherodskopf warten zahlreiche Freizeitmöglichkeiten auf die ganze Familie. Zurück nach Wächtersbach führt die Tour

über den Hoherodskopfsteig und den Südbahnradweg. Wird die Strecke unterwegs zu lang, kann zwischen durch wieder in den Bus eingestiegen werden.

Auch der neue Naturspielplatz im Schlosspark und der Pumptrack laden zu Bewegung und gemeinsamen Erlebnissen ein. Für Familien bieten sich außerdem die beiden Spessartspuren in Wächtersbach und Auenau an. Nach beiden Wanderungen gibt es gute Möglichkeiten, in der örtlichen Gastronomie einzukehren und den Ausflug gemütlich ausklingen zu lassen.

Bei Fragen zu diesen oder weiteren Ausflugsmöglichkeiten rund um Wächtersbach helfen Ihnen das Büro des Verkehrs- und Gewerbevereins sowie das Stadtmarketing-Team der Stadt Wächtersbach gerne weiter.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



GESCHENKIDEE: Shopping-Cards

Sie suchen ein Geschenk für einen besonderen Menschen oder möchten Ihren Mitarbeitern ein Boni zukommen lassen? Wie wäre es mit einer Shopping-Card?

Die Shopping Card ist erhältlich im Verkehrsbüro (Am Schlossgarten 1), bei der Kreissparkasse Gelnhausen (Geschäftsstelle Wächtersbach) sowie im Altstadt-Laden (Lindenplatz 7).

Sie kann in jedem der teilnehmenden Betriebe eingelöst werden und ist somit eine tolle Geschenkidee für Jedermann.

Die Shopping-Card ist eine Initiative des Verkehrs- und Gewerbevereins Wächtersbach e.V., mit freundlicher Unterstützung der Stadt Wächtersbach.

Hier können die Shopping-Cards eingelöst werden:

- 1. Wächtersbacher Carnevalverein 1961, Schlierbacher Str. 43
- Altstadt-Laden, Lindenplatz 7
- Bahnhof Store & Bistro, Am Bahnhof
- Ballin, Musikschule, Mittbachweg 4
- Baumschule Paula Nix, Bad Orber Str. 2
- Café Tally's, Untertor 18
- Deco-Point, Ingo Lieder, Main-Kinzig-Straße 33
- Elektro Lehnhoff, Elektrofachgeschäft, Marktplatz 9
- Functional Box Wächtersbach, Gelnhäuser Str. 29a
- Gartengestaltung Chr. Nix, Bad Orber Str. 2
- Gasthaus „Zur Quelle“, Leipziger Str. 15, Aufenau
- GLOBUS Markthalle, Main-Kinzig-Straße
- Hof-Apotheke, Frau Ungermann, Obertor 1
- Lebenswert Dekoartikel, Poststraße 16 a
- Rasch, Heizung und Sanitär, Ringstraße 12, Neudorf
- Raumtextstudio Stein & Lieder GmbH, Marktplatz 11
- Rosen-Apotheke, Dr. Tauber, Poststraße 6
- Scherfer, Gärtnerei, Bahnhofstraße 46
- Uli's Obst und Gemüse, Untertor 9
- Verkehrsbüro Wächtersbach, Am Schlossgarten 1
- Weidenhof Laden und Café Q, Neudorf
- Wollkörbchen, Obertor 2

Hinweis: Die Shopping-Cards sind ab Kaufdatum 3 Jahre gültig!



Djangos Songs im Kulturkeller

Wächtersbach. Am 28. August, 20 Uhr, tritt das Quartett Monsieur Pompadour beim Kleinkunstkreis Märzwind in der Herzgrabenstraße in Wächtersbach auf.

Im Sommer 2014 verschlug es den französischen Bohème Monsieur Pompadour nach Berlin. Zu dem illustren Kreis seiner rauschenden Feste gehörten ein belgischer

Sänger, ein ungarischer Geiger, ein äußerst schweigsamer Bassist und ein adeliger Gitarrenvirtuose.

Sie gründeten eine Band und überzeugten seither mit einer ganz speziellen Mischung aus heiterem Swing, ambitionierter Wildheit und einer Prise Melancholie. Chansons und Songs über das Leben und die Liebe, vierstimmig gesungen und interpretiert im Stil ihrer Idole Django Reinhardt und Stéphane Grappelli. Zum Einstand verlieh ihnen Monsieur Pompadour die Ehre seines wohl klingenden Namens und verschwand dann als blinder Passagier auf einem Luxusdampfer. Die vier Musiker Ernesto Pompadour mit Gesang und Gitarre, Ferenc Krisztián Hegedűtök mit Violine, Diversen und Gesang, Florian von Frieling mit Solo-Gitarre,

Mandoline und Gesang und Antti Virtaranta am Kontrabass und mit Gesang entführen ihr Publikum mit Gipsy Swing und Swing Manouche in die Zeit der 30er Jahre. Infos unter www.maerzwind.de. Der Eintrittspreis beträgt 20,- Euro,

für Märzwind-Mitglieder 12,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach, und online unter www.yesticket.org erworben werden.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

RIESER
Fenster



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de



Reparieren statt Wegwerfen

Wächtersbach. Das nächste Repaircafé findet am Samstag, 8. August, von 14 bis 17 Uhr, Wittgenborner Straße 9 in Wächtersbach statt.

In der „Alten Wagnerei“ soll wieder fleißig geschraubt, gelötet, geschliffen und genäht werden. Ehrenamtliche Reparateure unterstützen die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen unentgeltlich zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren.

Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektrogeräte, Holz/Möbelstücke, Spielzeuge, Fahrrad und Kleidung stehen Reparaturfachkundige mit Werkzeugen und Materialien vor Ort bereit.

„Gerne unterstützen wir Sie bei der Überprüfung ihres Fahrrades.“

Jeder kann mit zu reparierenden

Gegenständen vorbeikommen. Wenn noch eine Bedienungsanleitung vorhanden ist, bitte mitbringen.

Falls möglich -kein Muss-, wird gebeten, bis drei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an repaircafe@altewagnerei-waechtersbach.de kurz mitzuteilen, welcher Gegenstand repariert werden soll und welche „Krankheit“ er hat.

Auch wer nur mal schauen oder sich ein bisschen unterhalten möchte, ist herzlich willkommen.

„Wir freuen uns auch auf Menschen, die zukünftig das Reparaturteam mit Rat und Tat unterstützen wollen.“

Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Über eine kleine Spende zur Deckung der Kosten freuen sich die Verantwortlichen.

In der Wetterau bei den Kelten, Stauern und süßen Früchtchen

Wächtersbach. Der Obst- und Gartenbauverein von Wächtersbach (OGV) war am 6. Juni bei gutem Wetter zu einer Lehrfahrt in die Wetterau gestartet. Mit 50 Teilnehmer ging die Fahrt zuerst nach Münzenberg zur Stauferburg. Diese wurde Mitte des 12. Jahrhunderts von Kuno von Hagen-Arnsburg auf einem Basaltkegel errichtet. Als Vertreter von Kaiser Barbarossa sicherte Kuno von Münzenberg, wie er sich nun nannte, das Reich des Adelsgeschlechts der Staufer ab. Im Dreißigjährigen Krieg wurde die Burg zerstört und ist nun ein beliebtes Ausflugsziel der Romanik. Die Münzenburg zählt heute zu den bedeutendsten Burganlagen in Deutschland.

Von der Burgruine war es nicht weit bis zu den Wetterauer Früchtchen, einer großen Landwirtschaft. Hier konnte der Hof unter fachkundiger Leitung besichtigt werden. Der Hof von etwa 330 Hektar wird von 50 bis 300 Mitarbeitern bewirtschaftet und als Familienbetrieb von der Familie Reuhl in der dritten Generation geführt. Der Hof wird sehr nachhaltig geführt. Dabei werden Schädlinge möglichst natürlich bekämpft. Das Regenwasser vom Hof wird aufgefangen, aufbereitet und mit einer computergesteuerten Anlage zur Bewässerung eingesetzt. Fotovoltaik deckt einen großen Teil der Energieversorgung. Angebaut werden Apfel, Erdbeeren, Brom- und Himbeeren, Kirschen, Trauben und Spargel. Ein Großteil der Ernte wird über Verkaufsstände, den Hofladen und das Hofcafé vermarktet.

Was nicht abgesetzt werden kann, wird auf dem Hof zu Marmelade, Saft oder Eis weiterverarbeitet.

Hier wurde dann auch das Mittagessen eingenommen. Angeboten wurde ein Büfett mit frischen Zutaten vom Hof bzw. benachbarten Landwirten, es war sehr lecker. Nach einem Bummel im Hofladen ging es mit dem Bus weiter zum nächsten Ziel – der Keltenwelt am Glauberg.

Auf dem Glauberg angekommen waren alle von der tollen Aussicht überwältigt. Schon die Kelten wussten wo man gut leben kann! In zwei Gruppen aufgeteilt nahmen sie an einer Führung durch das Keltenmuseum teil. Hier konnten Grabbeigaben und der Sandsteintorso vom Keltenfürsten besichtigt werden. Leider hatten die Kelten keine eigene Schrift und vieles ist daher nicht überliefert und kann nicht geklärt werden, aber über die Ausgrabungen und Funde weiß man, dass es Handelsbeziehungen bis nach Italien zu den Etruskern gegeben haben muss. Am Glauberg siedelten die Kelten von 500 vor Christus bis 1000 nach Christus. Die Siedlung am Glauberg konnte leider nicht besichtigt werden, dazu hat es zeitlich nicht gereicht.

Als Abschluss der Lehrfahrt gab es noch leckeren Kaffee und Kuchen bevor es wieder nach Hause ging. Der Bus brachte die Gruppe wohlbehalten und super pünktlich nach Hause. Die Teilnehmer bedankten sich beim Vorsitzenden Heinz Schauburger für die gute Organisation der Lehrfahrt.

„Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder“ e.V. lädt ein: Ordentliche Mitgliederversammlung

Wächtersbach. Der Förderverein „Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder“ e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins für Donnerstag, 10. September, 19 Uhr, zur ordentlichen Mitgliederversammlung in die Markthalle der Kinderbrücke ein. Auf der Tagesordnung stehen unter an-

derem Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder, Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Bericht der Kassenprüfenden, Entlastung des Vorstandes sowie Wahlen und Verschiedenes. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.

Nächster Abgabetermin für die Entgegennahme von Hilfsgütern

Ukrainehilfe der AWO Wächtersbach

Wächtersbach. Die Arbeiterwohlfahrt Wächtersbach teilt mit, dass die nächste Annahme von Hilfsgütern für die Menschen in der Ukraine am Freitag, 7. August, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr, erfolgt. Abgabeort ist der Vereinsraum der AWO Wächtersbach in der Chätilloner Straße 83, Wächtersbach.

Folgende Hilfsgüter werden entgegengenommen: Müsli-Riegel, Konserven, Nudeln, Reis, Babynahrung, Hartwürste, Wurst in Dosen, Tierfutter, Zahnpasta, Zahnbürsten, Feuchttücher, Sham-

poo, Duschgel, Seife, Deodorants, Tempo-Taschentücher, Pampers für Kinder und Erwachsene, Ibuprofen, Paracetamol, Heftpflaster, Bettwäsche, T-Shirts, Socken, Arbeitshandschuhe, ISO-Matten, Windeln, Kochgeschirr, Campingkocher und Spielsachen aus Plastik.

Für Rückfragen steht der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, unter der Tel.: 0172-3071455, gerne zur Verfügung.

Für eine bessere Umwelt:

Vom sicheren Umgang mit altbekannten Schnittwerkzeugen

Wächtersbach. Der Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach (OGV) hatte Daniel Dejos für einen Workshop über Sensen gewinnen können und lag damit genau richtig. Über 24 Teilnehmer, davon neun Frauen, konnten vom Vorsitzenden des OGV Heinz Schauburger am 20. Juni im Lehrgarten begrüßt werden. Auch sein Stellvertreter Hartmut Schwarz, der diesen Workshop organisiert hatte, war über das große Interesse an dem Thema angenehm überrascht.

Dejos gab zuerst einen kurzen Rückblick in die Geschichte. Schon vor 4.000 Jahren wurde mit Sichern gearbeitet. Im Mittelalter gab es dann die ersten Sensen, diese wurden auch ganz oft als Waffe, zum Beispiel bei den sogenannten Bauernkriegen, eingesetzt.

Damit war die Überleitung zum sicheren Umgang mit der Sense gegeben. Der Referent gab Tipps zum sicheren Transport, wie lege ich die Sense sicher ab, was muss ich zu meinem Schutz beim Dengeln und Wetzen der Sense

beachten. Sensen sollten nicht zum Abstellen in Bäume gehängt und vor Sonne geschützt werden. Sensen sind umweltfreundlich, es werden weniger lärmende Geräte benötigt und sie können vielseitig eingesetzt werden ohne Arme und Rücken zu belasten. Wenn man das Mähen mit der Sense gut kann, ist dies eine wunderbare Erfahrung für Körper und Geist.

Die Teilnehmer wurden nun über die richtig eingestellte Sense informiert und jede/r hatte die Möglichkeit das Dengeln zu üben, dazu hatte Dejos für die Anfänger Kupferbleche zum Üben mitgebracht. Nun wurde noch das Mähen mit der Sense gezeigt und jeder konnte üben. Der Workshop endete nach etwa drei Stunden und die Teilnehmer konnten sich bei gegrillten Würstchen, kalten Getränken, Kaffee und Kuchen über das Gelernte mit Gleichgesinnten austauschen.

Der OGV bedankt sich bei Daniel Dejos für die gelungenen Aus- und Vorführungen, die sehr launig und kurzweilig vorgetragen wurden.

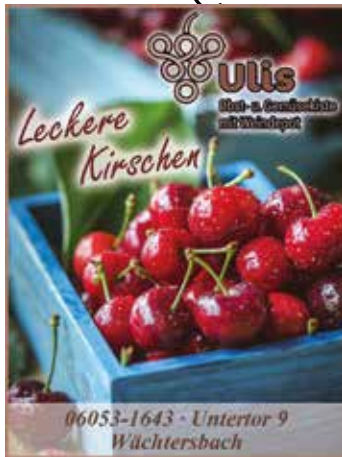
Alle Artikel aus dieser Ausgabe, finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.vgv-waechtersbach.de

Texte, die für die Ausgabe gekürzt werden mussten und die, die aus Platzmangel leider nicht veröffentlicht werden konnten, finden Sie dort ebenfalls.

www.vgv-waechtersbach.de



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein



Ullis
Obst- & Gemüsehandlung
mit Weinshop

Leckere Kirschen

06053-1643 · Untertor 9
Wächtersbach



seit 1731

Ihre Apotheke vor Ort

- schnell
- zuverlässig
- freundlich

Hof-Apotheke

Eva Ungermann
Obertor 1
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053 / 16 03



GlanzNest
Sauberkeit | Qualität | Vertrauen

SOMMER-SPEZIALANGEBOT

Der Sommer ist da: Zeit für klare Fenster, gepflegte Gärten und strahlende Räume.

Wir bringen ihr Zuhause zum Glänzen!

- Glas- & Fensterreinigung
- Gartenpflege und gepflegte Wege
- Büroreinigung & Privathaushalte

Jetzt Kontakt aufnehmen & Gratis-Angebot anfordern!

01578 2471626 | 0176 48091010
Christianweg 2, 63607 Wächtersbach
info@glanznest.com
www.glanznest.com



Meisterbetrieb Christian Nix
Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsatz/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) mit Führerschein

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenu
Tel.: 0170-23 16 076

Hitzeschlacht in Aufenu:

Tuning-Mofa überrascht beim zweiten Lauf des DMV Mofa Cup

Aufenu. Mit hochsommerlichen Temperaturen, spannenden Rennen und einer gelungenen Nachwuchspremiere wurde der zweite Lauf des DMV Mofa Cup auf dem Gelände des MSC Aufenu zu einem vollen Erfolg. Gemeinsam mit der DMV Landesgruppe Hessen organisierte der Verein eine Motorsportveranstaltung, die sowohl sportlich als auch organisatorisch höchste Anforderungen stellte.

Bereits im Vorfeld hatten sich 20 Teams aus Hessen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz angemeldet. Nach einer kurzfristigen Absage gingen schließlich 19 Mannschaften in fünf verschiedenen Klassen an den Start. Vertreten waren drei PitBike-Teams, zwei Roller-Teams, sechs Open50-Teams, vier Fahrzeuge der Tuning-Klasse sowie sechs Prototypen.

Schon am frühen Morgen zeichnete sich ab, dass der Renntag eine besondere Herausforderung werden würde. Temperaturen von deutlich über 30 Grad forderten Fahrer, Helfer und Veranstalter gleichermaßen. Trotz der extremen Bedingungen verlief die Veranstaltung – abgesehen von einem durch ein Missverständnis

leicht verzögerten ersten Start – reibungslos.

Auf dem Programm standen Rennen über 60, 20 und 40 Minuten sowie der traditionelle Marathonlauf. Aufgrund der enormen Hitze wurde dieser nach gemeinsamer Abstimmung mit den Fahrern vorsorglich von zwei auf eine Stunde verkürzt. Damit blieb die für die Cup-Wertung erforderliche Mindestfahrzeit von insgesamt drei Stunden vollständig erhalten.

„Die Gesundheit unserer Fahrer, Helfer und Offiziellen hat oberste Priorität. Gemeinsam mit den Teams haben wir eine vernünftige

Entscheidung getroffen. So konnten wir den sportlichen Charakter des Wettbewerbs erhalten und gleichzeitig den außergewöhnlichen Wetterbedingungen Rechnung tragen.“ Mike Hilß, Rennleiter und Referent der DMV Landesgruppe Hessen.

Dass im Mofasport nicht ausschließlich Motorleistung über den Erfolg entscheidet, zeigte die Gesamtwertung eindrucksvoll. Entgegen der vielfach vertretenen Meinung, nur Prototypen oder Open50-Fahrzeuge könnten den Gesamtsieg erringen, setzte sich am Ende das Team cm³ Zwerge

aus Blieskastel in der Tuning-Klasse durch. Damit gewann ausgerechnet ein Mofa, das dem ursprünglichen Serienfahrzeug noch am nächsten kommt, die Gesamtwertung des Tages.

Auf Rang zwei folgte mit der Blue Smoke Gang aus Geiselbach der Sieger der Prototypen-Klasse. Den dritten Gesamtrang sicherte sich zur Überraschung vieler Zuschauer das HI-per 2 Racing Team aus Büdingen und bewies damit eindrucksvoll, dass auch Roller im DMV Mofa Cup ganz vorne mitfahren können.

„Dieses Ergebnis zeigt einmal mehr, was den DMV Mofa Cup auszeichnet. Nicht die höchste Motorleistung entscheidet über den Erfolg, sondern ein zuverlässiges Fahrzeug, eine clevere Strategie und vor allem eine starke Teamleistung. Genau das macht unseren Sport so spannend.“ Jürgen Schmitt, Serienausschreiber des DMV Mofa Cup.

Ein besonderes Augenmerk lag auf der erstmals ausgetragenen Rookie-Wertung.

Der nächste Lauf des DMV Mofa Cup findet am 5. September 2026 beim MSC Klein-Krotzenburg statt. **(Ganzer Artikel: www.vgv-waechtersbach.de)**




Rasch
HEIZUNGSTECHNIK BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de



STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte

Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.
Es beraten und vertreten Sie:

Alexander Werle Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	Stefan Ommert Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- und WEG-Recht	Jürgen Schmidt Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Erbrecht
Antje Dönges Rechtsanwältin* Fachanwältin für Familienrecht	Benjamin Malle Rechtsanwalt*	

(*) im Angestelltenverhältnis

Im Ziegelgarten 50 · Wächtersbach · Tel.: 06053/6143-0
www.stamm-lauer.de · post@stamm-lauer.de



WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

Frohe Ferien- und Sommerzeit!

Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 13 Uhr

Weidenstraße 5 · 7 · 63607 W'bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de



Die Gewinner Maila Wies, Luis Hellmuth, Peter Weidenbacher (vordere Reihe). Hintere Reihe: Jasmin Neidhardt (Betreuerin des Wettbewerbs) und Susanne Kempel (Organisatorin), Frau Weidenbacher und Erich Neidhardt, Vorsitzender des Vereins (v.l.n.r.).

Preisverleihung im Brachtal Museum

Brachtal. Am vergangenen Sonntag konnten die glücklichen Gewinner der Museums-Rallye des Museums- und Geschichtsvereins Brachtal e.V. ihre Preise entgegennehmen. Anlässlich des traditionellen Floh- und Sammlermarktes hatte der Verein - speziell für Kinder - ein besonderes Event geplant und durchgeführt. Eine Museums-Rallye sollte die jüngeren Besucher herausfordern und unterhalten. Die Aufgabe war das Aufsuchen von sechs verschiedenen Tierfiguren, die in den Museumsräumen der Alten Schule in Spielberg versteckt waren. Zahlreiche Kinder hatten an dieser Aktion teilgenommen. Unter den Teilnehmern wurden drei Sieger ausgelost, die jetzt ihre Preise in Empfang nehmen

konnten. Die Glücklichen waren Maila Wies, Luis Hellmuth und Peter Weidenbacher. Aber auch alle anderen teilnehmenden Kinder erhalten Preise für ihre Teilnahme. Am 2. August (nächste Öffnung des Brachtal-Museums) oder an einem anderen Öffnungstag des Museums können diese dort abgeholt werden. Das Museumsteam bedankt sich nochmals ganz herzlich für die rege Teilnahme an der Museums-Rallye und wünscht allen erholsame und kurzweilige Ferien. Hinweis: Für den Herbst dieses Jahres ist bereits ein weiteres Event für Kinder geplant. Näheres wird der Verein rechtzeitig bekannt geben.



Sonntag, 26. Juli:

Die Körpersprache der Bäume

Alsberg. Was kann uns ein Baum erzählen? Wie sprechen Bäume miteinander? Können uns Bäume verstehen? Interessante Einblicke in die Körpersprache der Bäume gibt es bei einer spannenden Entdeckungstour am Sonntag, 26. Juli. Dabei erfahren die Teilnehmenden, welche Gegenreaktionen Bäume aufgrund verschiedener Umwelteinflüsse entwickeln. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz am Golfplatz in Alsberg. Die Führung dauert 3,5 Stunden

auf einer Wegstrecke von vier Kilometern. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich, und zwar bei der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter Tel.: 06059-906783 oder bei Natur- und Landschaftsführer Jockel Fahlteich, Tel.: 0160-6588215. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.

Haben Sie Anregungen, konstruktive Kritik oder schöne Bildaufnahmen von / über Wächtersbach oder auch was die Heimatzeitung anbelangt?

Gerne können Sie sie uns zusenden, per Email: info@vgv-waechtersbach.de oder per Post: Verkehrs- und Gewerbeverein, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach

*Man lebt zweimal:
Das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.
Honoré de Balzac*



Nach einem langen, erfüllten Leben wurde sie zu ihrem Schöpfer gerufen und ist nun vereint mit ihrer Zwillingsschwester, ihrem Ehemann und ihrer Familie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma.

Elisabeth Pierz

geb. Küster

* 17. 1. 1927 † 5. 7. 2026

In stiller Trauer
Klaus Pierz und Ingrid Mügge
mit Fiona und Jarla
Hans-Jürgen Pierz
Michael und Ute Pierz
mit Florian und Annika

Wächtersbach,
im Juli 2026

Die Trauerfeier am Sarg fand am 10. Juli 2026 in der Trauerhalle in Wächtersbach statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in Bad Arolsen statt.

Trauerdrucksachen

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

ächt vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 25.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 26.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Alexander Subkowski. **Dienstag, 28.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 5. August:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 8.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 9.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 12.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde.
Wichtiger Hinweis: Das Gebäude ist Barrierefrei!

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 26.: 9.30 Uhr: Hochamt – 17. Sonntag im Jahreskreis. **Donnerstag, 30.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 1. August:** 16 bis 17 Uhr: Beichtgelegenheit (Don Gastone). 17 Uhr: Rosenkranzgebet. 17.30 Uhr: Abendmesse. **Freitag, 7.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 9.:** 9.30 Uhr: Hochamt.
Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach
Sonntag, 26.: 11 Uhr: Sonntagsmesse. **Sonntag, 2. August:** 11 Uhr: Sonntagsmesse. **Sonntag, 9.:** 11 Uhr: Sonntagsmesse.



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 26.: 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Wächtersbach. **Donnerstag, 30.:** 17 Uhr: „After Work Church“ in Wächtersbach, Pfarrgarten Poststraße. **Freitag, 31.:** 12.30 Uhr: „Mahlzeit“ gemeinsames Mittagessen in Wächtersbach, Gemeindehaus. 15 Uhr: Café Lichtblick - Das Trauercafé in Wächtersbach, Bücherei. **Sonntag, 2. August:** 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Neudorf. **Donnerstag, 6.:** 17 Uhr: After Work Church in Wächtersbach, Pfarrgarten. **Sonntag, 9.:** 11 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Weinfests in Leisenwald, Dorfgemeinschaftshaus. 14 Uhr: Einschulungsgottesdienst in Hellstein. 16 Uhr: Schultütensingen Gottesdienst zum Schulanfang und Ende der Ferien, Wächtersbach, Pfarrgarten Poststraße. **Kleiderkammer und Sozialläden:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren nur montags 17.15 bis 18 Uhr).

Sonntag, 9. August:

Schlangen – verehrt und gefürchtet

Main-Kinzig-Kreis/Freigericht. Die Regenbogenschlange gilt in den unterschiedlichen Kulturen als Symbol für Fruchtbarkeit und Heilung, Unsterblichkeit und ewige Jugend. Bei einer spannenden Naturführung am Sonntag, 9. August, gibt es Wissenswertes über ihre Vielfalt, ihre Fortpflanzung und

ihre besonderen Sinne zu erfahren. Treffpunkt ist um 14 Uhr Am Krötenweiher zwischen Horbach und Großenhausen. Die Veranstaltung dauert 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 2,50 Euro pro Person.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle, Tel.: 06059-906783, per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spassart.de oder bei Naturparkführer Oskar Ludwig, Tel.: 06055-4255. Weitere Infos unter www.naturpark-hessischer-spassart.de



Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuendorf, Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten:

Wir sind von Montag bis Freitag, von 9 bis 14 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 31. Juli, 10 Uhr!

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 8. August 2026.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierbach
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile. Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald. Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Starten Sie durch beim ABWASSERVERBAND BRACHT

Der Abwasserverband Bracht (Main-Kinzig-Kreis)
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Klärwärter (m/w/d) in Vollzeit

Wir sind ein öffentliches Unternehmen,
das aktiv im Umweltschutz tätig ist.

Metall-Berufsumsteiger aus den Bereichen Mechanik / Land-
& Baumaschinenmechanik sind ausdrücklich erwünscht.

Sie erwartet eine interessante und abwechslungsreiche
Tätigkeit im öffentlichen Dienst mit leistungsgerechter
Bezahlung nach TVöD. Die unbefristete Vollzeitstelle kann
frühestmöglich angetreten werden.

Weitere Informationen sowie eine umfangreiche Stellen-
beschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter

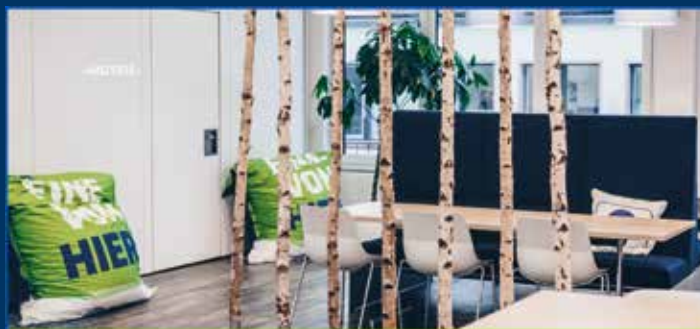
<https://www.av-bracht.de>

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen
richten Sie bitte per Email an:



ABWASSERVERBAND BRACHT

Herr Bernd Mai
Poststraße 29
63607 Wächtersbach
mail@av-bracht.de



*MACH es
zu deinem Platz!*

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de



Clubs, Privatfahrer & Motorräder
sind herzlich willkommen!

22. August 2026/ 10.00 - 16.00 Uhr

Auf unserem Parkplatz
neben der Tankstelle*



7. Markenoffenes Oldtimer & US-Car Treffen

Kostenlos
ohne
Anmeldung

Prämierung der
schönsten Autos

Aussteller
Gewinnspiel

Waffeln
am Stiel
und Kaffee



Rinds- &
Bratwurstbrötchen



Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach,
Main-Kinzig-Straße 21
63607 Wächtersbach

Montag - Donnerstag: 8.00-20.00 Uhr
Freitag & Samstag: 8.00-21.00 Uhr



Burger von



Rodeo
Bullriding

(Auch für große Kinder)



*Bei schlechter Witterung auf unserem überdachten Parkdeck